

Datenschutzordnung des Fördervereins "Schwimmbadfreunde Eggenfelden e.V."

§1 Grundsatz

Der Verein verarbeitet personenbezogene Daten ausschließlich im Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und den geltenden nationalen Datenschutzgesetzen. Der Schutz der personenbezogenen Daten der Mitglieder und sonstiger Betroffener hat für den Verein höchste Priorität.

§2 Verantwortliche Stelle

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Schwimmbadfreunde Eggenfelden e.V.

Landshuterstr. 131 1/2

84307 Eggenfelden

marina.eulig@icloud.com

Ein Datenschutzbeauftragter ist aufgrund der Größe und Art der Datenverarbeitung nicht bestellt.

§3 Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten

Der Verein erhebt und verarbeitet personenbezogene Daten seiner Mitglieder nur, soweit dies für die Begründung, Durchführung und Beendigung der Mitgliedschaft erforderlich ist.

Hierzu gehören insbesondere:

- Name, Vorname
- Anschrift
- Geburtsdatum
- Kontaktdaten (Telefon, E-Mail)
- Bankverbindung (bei Beitragseinzug)
- Eintritts- und ggf. Austrittsdatum
- Vereinsbezogene Funktionen und Tätigkeiten

§4 Zwecke der Datenverarbeitung

Die Daten werden verarbeitet für:

- Mitgliederverwaltung
- Beitragseinzug
- Organisation des Vereinsbetriebs
- Kommunikation mit Mitgliedern
- Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen

§5 Rechtsgrundlagen

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von:

- Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertrag/Mitgliedschaft)
- Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (rechtliche Verpflichtungen)
- Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse, z. B. Vereinsorganisation)
- ggf. Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (z. B. Fotos)

§6 Weitergabe von Daten

Eine Weitergabe personenbezogener Daten erfolgt nur, wenn dies erforderlich ist, z. B.:

- an Banken zum Zwecke des Beitragseinzugs
- an Verbände, denen der Verein angehört
- an Dienstleister (z. B. Softwareanbieter), sofern diese vertraglich zur Einhaltung des Datenschutzes verpflichtet sind

Eine darüber hinausgehende Weitergabe erfolgt nicht.

§7 Speicherung und Löschung

Personenbezogene Daten werden nur so lange gespeichert, wie es für die jeweiligen Zwecke erforderlich ist oder gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen.

Nach Beendigung der Mitgliedschaft werden personenbezogene Daten grundsätzlich gelöscht.

Daten, die zur Dokumentation der Vereinshistorie oder zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins erforderlich sind (z. B. Name, Zeitraum der Mitgliedschaft, Funktion im Verein), können darüber hinaus gespeichert bleiben.

Nicht mehr erforderliche Daten, insbesondere Kontoinformationen und Kontaktdaten (z. B. E-Mail-Adresse, Telefonnummer), werden nach Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

§8 Rechte der Betroffenen

Mitglieder haben das Recht auf:

- Auskunft über ihre gespeicherten Daten
- Berichtigung unrichtiger Daten
- Löschung ihrer Daten (soweit zulässig)
- Einschränkung der Verarbeitung

- Datenübertragbarkeit
- Widerspruch gegen die Verarbeitung

Anfragen sind an den Vorstand zu richten.

§9 Veröffentlichung von Daten und Fotos

Der Verein kann im Rahmen seiner Öffentlichkeitsarbeit (z. B. Website, Social Media, Presse) Fotos und Berichte veröffentlichen.

Dies erfolgt nur:

- mit Einwilligung der betroffenen Personen oder
- im Rahmen berechtigter Interessen des Vereins

Mitglieder können der Veröffentlichung jederzeit widersprechen.

§10 Datensicherheit

Der Verein trifft angemessene technische und organisatorische Maßnahmen zum Schutz der Daten, insbesondere gegen unbefugten Zugriff, Verlust oder Missbrauch.

§11 Verpflichtung auf Vertraulichkeit

Alle Personen, die mit der Verarbeitung personenbezogener Daten im Verein betraut sind, werden zur Vertraulichkeit verpflichtet.

§12 Inkrafttreten

Diese Datenschutzordnung tritt am 29.04.2026 in Kraft.